

# Erst das Vergaser - Umfeld genau prüfen ! Vergaser, Prüfung, Einstellung, Instandsetzung Carburettor Environment

1. Check/Adjustment of Ignition System
2. Check of Carburettor Environment (Fig. 1)
3. Carburettor Maintenance  
Check/Adjustment/Repair

das komplette Zündsystem  
das Vergaser-Umfeld  
Vergaser- Check

kostenlose Infos  
by [www.Ruddies-Berlin.de](http://www.Ruddies-Berlin.de)  
oder  
[www.0800-vergaser.de](http://www.0800-vergaser.de)

Luftfiltereinsatz  
Air Cleaner Insert

Ansaugvorwärmung  
Intake Air Preheating

Kompression  
Compression

Carbonizing  
Verkohlung

Ignition Timing  
(Setting)  
Steuerzeiten  
(Einstellung)

undicht  
Air leaks  
Gummiflansch

Saugrohrvorwärmung  
Manifold Preheater

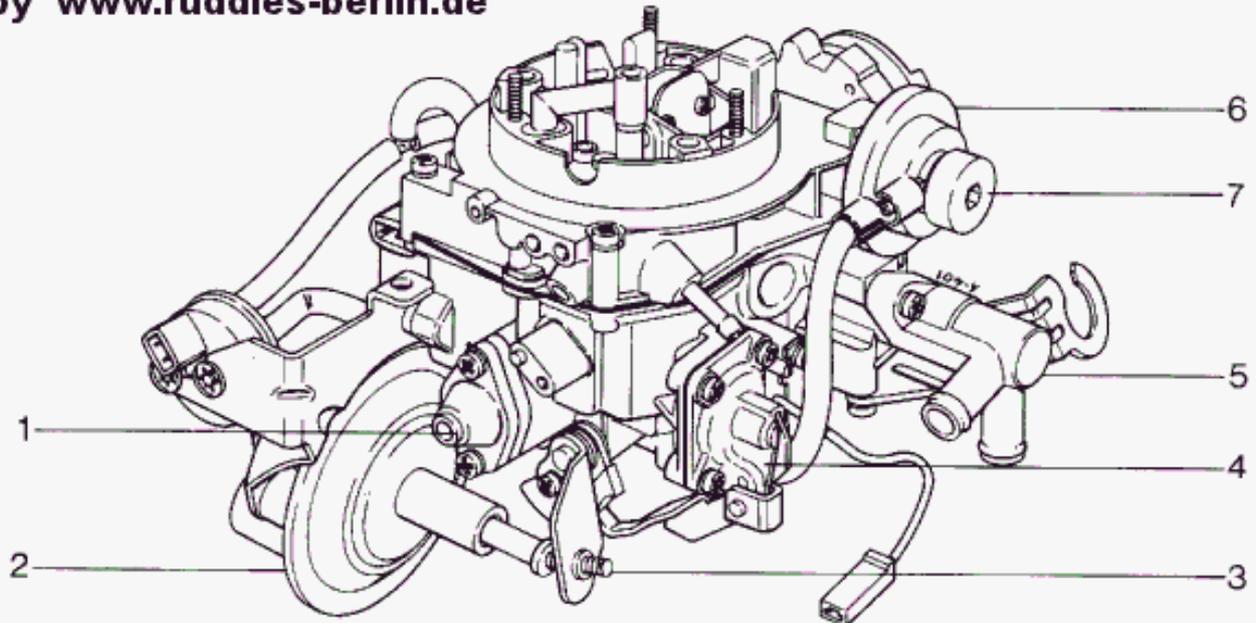
Coolant Temperature  
Kühlmitteltemperatur

Fuel Pump  
Kraftstoffpumpe

Oil Dilution  
CO Crankcase Proportion  
Ölverdünnung  
Co-Kurbelgehäuse-Anteil

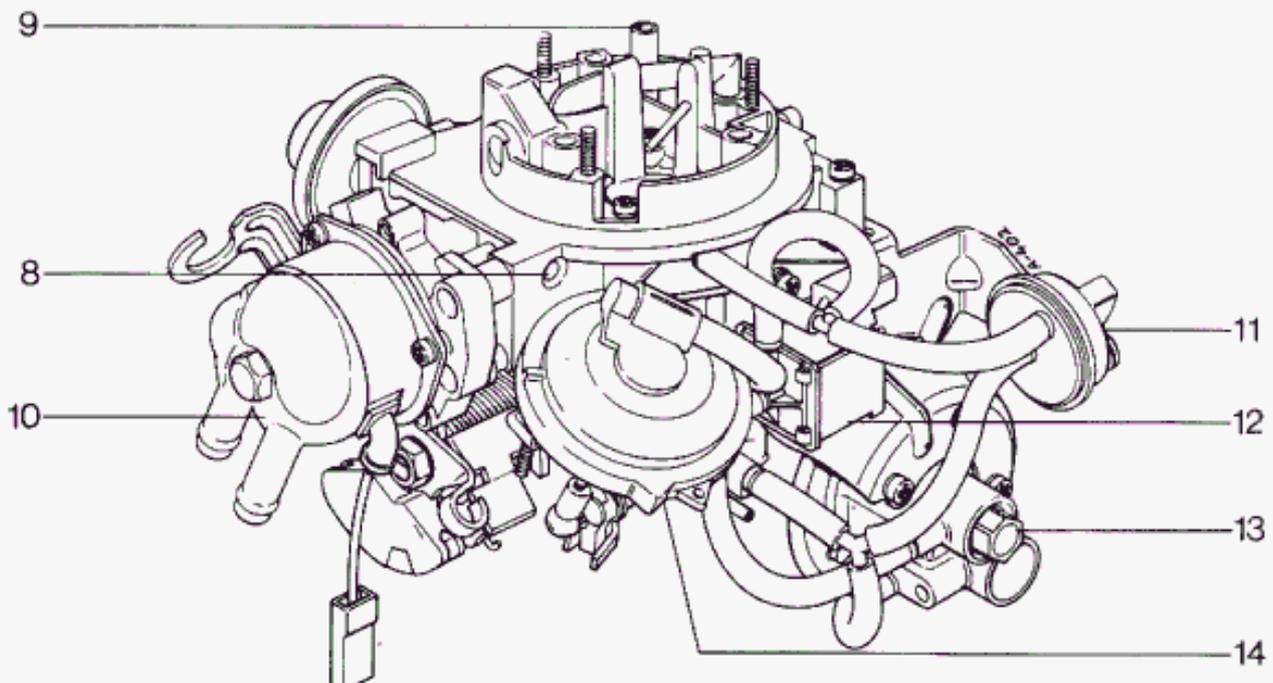
Oil Temperature  
Öltemperatur

**kostelose Infos**  
by [www.ruddies-berlin.de](http://www.ruddies-berlin.de)



- 1 Teillastanreicherung
- 2 Drosselklappenansteller
- 3 Anschlagsschraube
- 4 Beschleunigungspumpe
- 5 Dehnstoffelement
- 6 Pulldowndose
- 7 Einstellschraube, für Starterklappenspalt (klein)

- 8 Einstellschraube für Starterklappenspalt (groß)
- 9 Leerlauf-Regulierschraube (Abgaseinstellung)
- 10 Starterdeckel
- 11 Thermostatventil
- 12 Elektro-Umschaltventil
- 13 Regelventil für Leerlaufdrehzahl
- 14 Unterdruckdose II. Stufe



## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
Wartung			
Instandsetzung			
Zur Beachtung			
A. EINSTELLUNGEN, Vergaser aufgebaut	3 – 9	B. EINSTELLUNGEN, Vergaser abgebaut	9 – 13
1. Leerlaufkorrektur	3	1. Grundeinstellung Drosselklappen	9
2. Starteinrichtung	3 – 6	2. Starteinrichtung	9 – 11
2.1 Ansaugrohrvorwärmer	3	2.1 Warmlaufkurve, Ausregelposition	9
2.2 Thermostalter f. Ansaugrohr- vorwärmer	4	2.2 Drosselklappenspalt, Warmlauf- stellung	10
2.3 Thermostalter f. Starterdeckel	4	2.3 Pulldowndose auf Dichtheit prüfen	11
2.4 Starterdeckel-Markierung	4	2.4 Starterklappe	11
2.5 Bypaß-Beheizung	4	a) Spalt „a <sup>1</sup> “ (groß)	11
2.6 Pulldowneinrichtung auf Dichtheit prüfen	5	b) Spalt „a“ (klein)	11
2.7 Starterklappe	5	3. Beschleunigungspumpe	12
2.8 Dehnstoffelement	6	3.1 Einspritzrichtung	12
3. Drosselklappenansteller auf Dichtheit prüfen	6	3.2 Einspritzmenge	12
4. Schubabschaltung	7	4. Freigabe und Zwangsrücknahme der II. Stufe	13
4.1 Elektro-Umschaltventil	7	C. ANSCHLUSSPLAN, Unterdruck- leitungen	14
4.2 Thermozeitventil	7	D. EINSTELLDATEN	15
5. Unterdruckdose II. Stufe	7	E. FEHLERSUCHTABELLE	16
6. Filter im Kraftstoffzulauf	8		
7. Gasbetätigung	8		
8. Ansaugluftvorwärmung	9		

### WARTUNG

Im Bedarfsfall Leerlaufeinstellung prüfen und ggf. korrigieren. Ist eine vorschriftsmäßige Einstellung nicht möglich oder liegt eine Beanstandung vor, Vergaser nach der Fehlersuchtafel überprüfen, ggf. abbauen und instand setzen.

**Anmerkung:** Nach Motorwäschen ist der Vergaser z. B. mit WD 40 oder Uni-Spray Termal gegen Korrosion einzusprühen.

### INSTANDSETZUNG

Vergaser abbauen, äußerlich reinigen und demontieren. Guß- und Stahlteile im Spezial-Reinigungsbad reinigen und mit Testbenzin DIN 51 632 nachwaschen. Filter im Kraftstoffzulauf zuvor entfernen, siehe Kapitel A.6. Bohrungen und Kanäle mit Preßluft durchblasen. Für die Montage ist ein Reparatursatz zu verwenden, der über die Vergaser-Service-Stellen zu beziehen ist. Auf Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile achten.

Anzugsdrehmoment für Vergaserbefestigung: 7 Nm.

### ZUR BEACHTUNG

Schrauben, die mit Sicherungskappen oder Sicherungslack gesichert sind, dürfen nicht verstellt werden. Sollten diese Schrauben trotzdem verdreht worden sein, so ist die Einstellung nach den entsprechenden Kapiteln vorzunehmen. Nach erfolgter Einstellung ist die Sicherung zu erneuern.

Einstelldaten, sofern nicht aufgeführt, sind den entsprechenden Kennblättern (Ersatzteillisten) oder der Tabelle auf Seite 15 zu entnehmen.

## A. EINSTELLUNGEN, Vergaser aufgebaut

### 1. LEERLAUFKORREKTUR (Bild 1, 2)

Voraussetzungen:

- Einwandfreie Funktion des Motors
- Öltemperatur mind. 60 °C
- Zündanlage einwandfrei
- Ansaugsystem dicht
- Sauberes Luftfilter aufgebaut
- Ansaugluftvorwärmung einwandfrei
- Gasbetätigung einwandfrei
- Elektrische Verbraucher ausgeschaltet
- Starterklappe voll geöffnet
- Drosselklappenansteller sowie Einrichtung zur Schubabschaltung einwandfrei, s. Kapitel A.3. – A.4.
- Drehzahlmesser und CO-Tester angeschlossen

#### a) Leerlaufdrehzahl einstellen

An Regelventil (1) Bild 1 a bzw. 1 b.

- Leerlaufabgaswert kontrollieren, ggf. einstellen.

#### b) Leerlaufabgaswert einstellen (Bild 2)

- Luftfilterdeckel abnehmen und an Leerläuftluft-Regulierschraube (Pfeil) einstellen.

#### c) Leerlaufdrehzahl bei eingeschalteter Klimaanlage einstellen

An Regelventil (2) Bild 1 b.

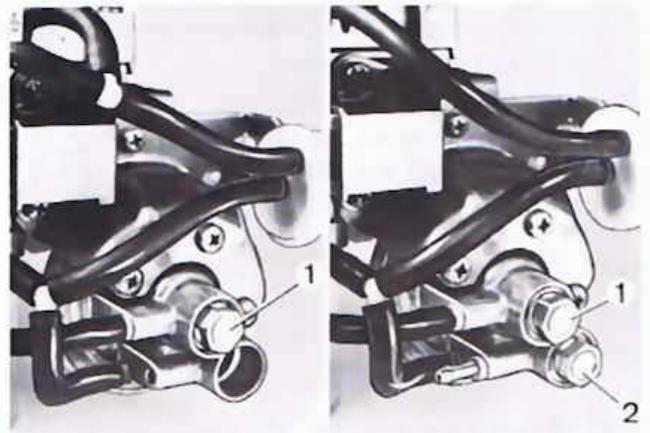


Bild 1 a

Bild 1 b

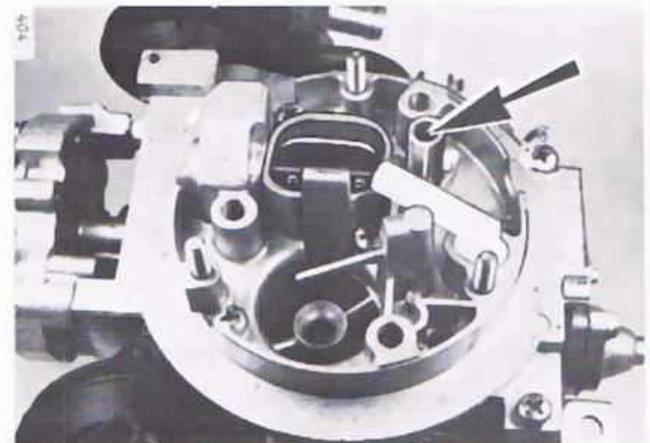


Bild 2

### 2. STARTEINRICHTUNG

#### 2.1 Ansaugrohrvorwärmer (Bild 3)

Voraussetzungen: Spannungsversorgung einwandfrei, mind. 11,5 V.

Motor kalt (Umgebungstemperatur 20 °C)

- Widerstand zwischen Anschlußkabel und Masse prüfen.

Sollwert: 0,25 – 0,50 Ω

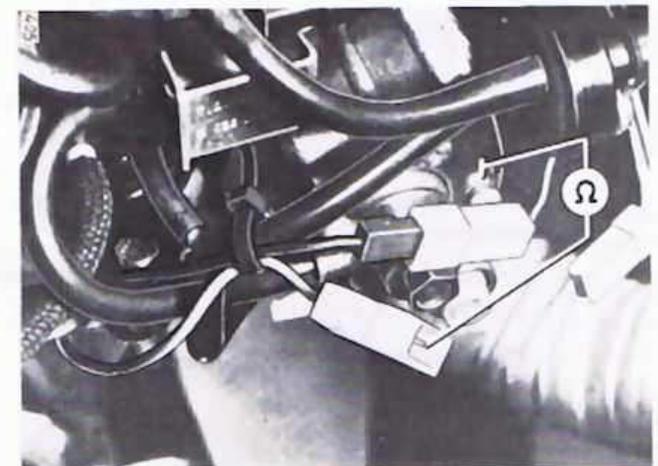


Bild 3

## 2.2 Thermoschalter für Ansaugrohrvorwärmer (Bild 4)

- Durchgang mit Ohmmeter an den Kontakten (+) und (R) prüfen.

Sollwert:

- unter ca. 55 °C = 0 Ω
- über ca. 65 °C = ∞ Ω

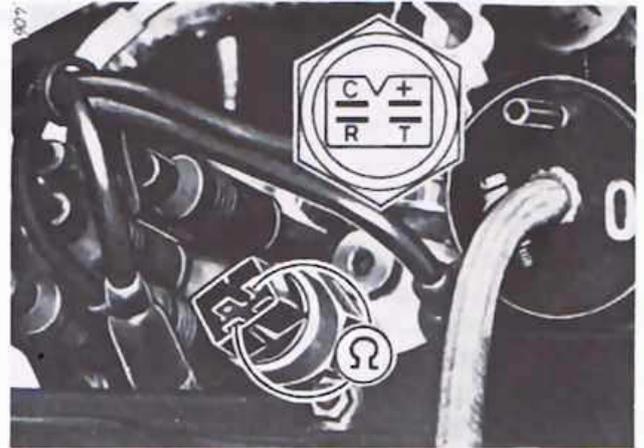


Bild 4

## 2.3 Thermoschalter für Starterdeckel (Bild 5)

- Durchgang mit Ohmmeter an den Kontakten (+) und (C) prüfen.

Sollwert:

- unter ca. 33 °C = 0 Ω
- über ca. 42 °C = ∞ Ω

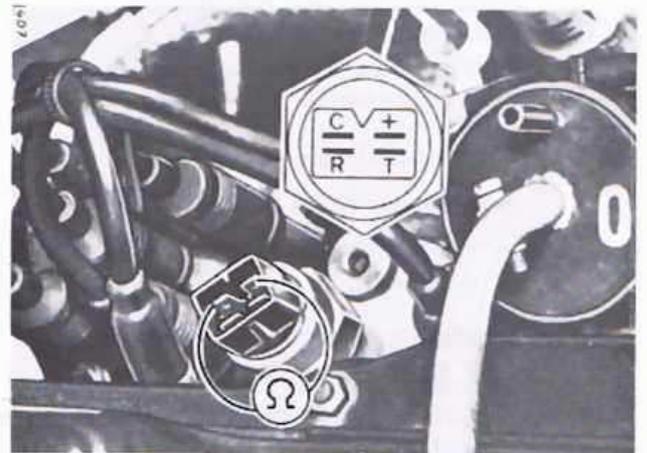


Bild 5

## 2.4 Starterdeckel-Markierung (Bild 6)

- Markierungen (Pfeile) müssen fluchten.

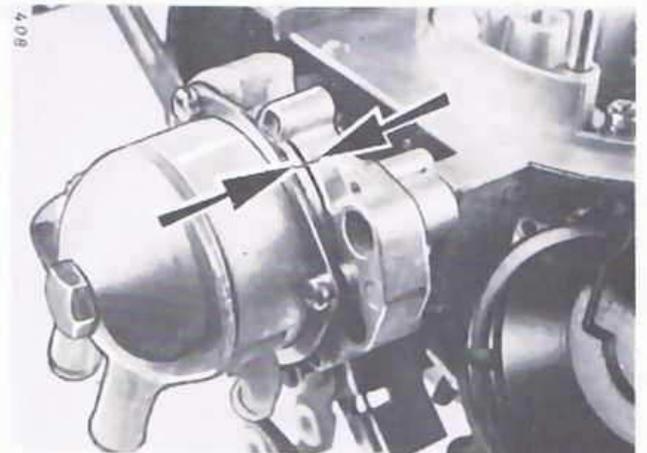


Bild 6

## 2.5 Bypaß-Beheizung (Bild 7)

Voraussetzung: Massekabel zwischen Motor und Chassis bzw. zum Vergaser einwandfrei.

- Prüflampe an Batterie (+) und an Stecker (2) anschließen; Prüflampe muß aufleuchten.
- PTC-Heizelement (1) ggf. ersetzen.

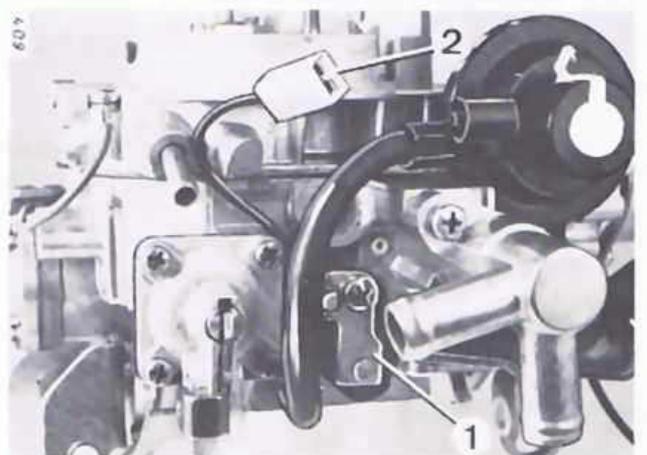


Bild 7